

Wegen der begrenzten Anzahl an Schmerztherapeuten in Deutschland und der hohen Nachfrage muss leider mit Wartezeiten gerechnet werden.

Aus gegebenem Anlass

Masken:

Bitte beachten Sie, dass wegen der Corona-Pandemie in unserer Praxis Maskenpflicht besteht. Für intensivierete Therapiemaßnahmen wie Infusionen, Injektionen im Gesichtsbereich oder die Anwendung eines Capsaicin 8%-Pflaster durch Mitarbeiterinnen müssen Patienten bitte eine Maske der Qualität FFP2 zwingend tragen. Diese können Sie ggf. in meiner Praxis für diese Therapie erhalten.

Videosprechstunde:

Ab Mai 2021 ist für Folgekontakte innerhalb eines Quartals nach erfolgtem Erstkontakt auch eine Videosprechstunde möglich. Bitte erkundigen Sie sich bei meinem Personal.

Quartalsdokumentation:

Aus vertraglichen Gründen mit den Krankenkassen sind spezialisierte Schmerztherapeuten gehalten, quartalsweise, regelmäßig den schmerztherapeutischen Stand ihrer Patienten dokumentiert nachzuweisen. Meine Praxis nutzt dafür die standardisierten Fragebögen des IDOC-LIVE Programmes, welches von der Fachgesellschaft der niedergelassenen Schmerztherapeuten (DSG) erstellt wurde und der Inhalte anonymisiert in einer eigenen Cloud abgelegt werden. Ich möchte Sie daher bitten, diese ausgehändigten oder an Ihre E-Mail verschickten Tages- bzw. Quartalsdokumentationen auszufüllen und an uns zurückzusenden bzw. auf dem Tablet der Praxis zu erstellen.

Selbstzahlerleistungen/Privatpatienten:

Der Versand der Rechnungen erfolgt aus organisatorischen Gründen in regelmäßigen, zeitlichen Abständen und orientiert sich nicht an Ihrem Behandlungsverlauf-/fortschritt. Es ist also möglich, bereits kurz nach der ersten Behandlung eine Rechnung zu erhalten, je nachdem zu welchem Zeitpunkt diese erfolgte. Andere Selbstzahlerleistungen (IGEL-Leistungen) oder die Kosten für spezielle, nicht erstattungsfähige Medikamente werden sofort und in bar erhoben. Für die Erstanamnese und Folgeanamnese wird wegen des großen Zeitaufwandes und der Analyse der sehr oft komplexen Schmerzchronifizierung der 3,5-fache Satz von mir in Rechnung gestellt. Hierzu erhalten Sie bei Ihrem Erstkontakt sowie jährlich noch einmal einen Aufklärungs-/Einverständnisbogen.

Rezepte können nur für bereits in unserer Praxis ausgestellte Dauermedikationen nachgefordert werden. Sie haben hierzu mehrere Möglichkeiten:

1. Telefon: 03838 / 31502918

Sprechen Sie dann Ihren Rezeptwunsch direkt mit der Arzthelferin ab oder nutzen Sie am Abend den Anrufbeantworter. Bitte beachten Sie hierbei unbedingt Namen, Geburtsdatum, Medikament, mg-Zahl und Packungsgröße aufzusprechen. Auch die Anforderung von Heilmittelrezepten ist möglich.

2. E-Mail: anmeldung@rugiamed.de

Über diese E-Mail-Adresse können Sie all diese Daten auch per E-Mail einreichen. Benutzen Sie bitte diese E-Mail-Adresse ausschließlich für Ihre Rezeptwünsche oder für Mitteilungen zu Terminverschiebungen!!

3. Fax: 03838 / 31502911

Hierüber können Sie uns diese Informationen auch als Fax zukommen lassen.

Bitte beachten Sie, dass Rezepte **nicht (!)** am Tag der Bestellung abgeholt werden können. Rezepte, welche am Vortag bis 12.00 Uhr angemeldet werden, können am Folgetag während der Öffnungszeiten ab 09.00 Uhr abgeholt werden. Sollten Sie mit einem Rezeptwunsch unmittelbar in die Praxis kommen, müssen Sie leider mit erheblichen Wartezeiten rechnen, ggf. sogar erst mit einer Erledigung am Folgetag. Sie haben sicher Verständnis, dass die Patienten der aktuellen Sprechstunde immer Vorrang haben.

Abgesehen von Betäubungsmittel-Rezepten schicken wir Ihnen gerne Überweisungen und Rezepte zu. Dies erfordert allerdings die vorherige Abgabe der Portokosten und das Einlesen Ihrer Chipkarte zu Quartalsbeginn.

Betäubungsmittel-Rezepte können nur von fremden Personen gegen Vorlage einer aktuellen Vollmacht ausgehändigt werden. Die Gültigkeit muss jährlich erneuert werden.

Wichtig:

Urlaubszeiten und Vertretung:

Bitte informieren Sie sich immer rechtzeitig, wann die Praxis geschlossen ist, um eine Unterversorgung mit Medikamenten unbedingt zu vermeiden. Ansonsten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.